



DMV

Φ DPG



Nr. 23/2017 (18.08.2017)

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

des Dachverbands der Geowissenschaften (DVGeo)
der Deutschen Mathematiker-Vereinigung (DMV)
der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG)
der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) und
des Verbands Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland (VBIO)

Bundestagswahl 2017: Befragung der Parteien zur Wissenschaftspolitik

Im Vorfeld der Bundestagswahl haben die großen mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften allen im deutschen Bundestag und in den Länderparlamenten vertretenen Parteien sogenannte „Wahlprüfsteine“ vorgelegt. Diese gemeinsame Aktion soll dokumentieren, welche grundlegenden wissenschaftspolitischen Vorstellungen die jeweiligen Parteien haben. Die Antworten der Parteien sind nachzulesen unter

www.bundestagswahl.naturwissenschaften.mathematik.de

Bad Honnef, 18. August 2017 – Der Dachverband der Geowissenschaften (DVGeo), die Deutsche Mathematiker-Vereinigung (DMV), die Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG), die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) sowie der Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland (VBIO) haben den Parteien dazu einen Fragenkatalog vorgelegt, in denen sie diese nach ihren Plänen zu ausgewählten Themen aus Forschung, Bildung, Klimaschutz und Energiewende befragen. Die Fachgesellschaften wollen ihren insgesamt über 130.000 Mitgliedern damit ein Instrument an die Hand geben, sich über die wissenschaftspolitischen Handlungsansätze der zur Wahl stehenden Parteien zu informieren.

Auf eine Kommentierung verzichten die großen mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften bewusst, denn die „Wahlprüfsteine“ sollen keine Wahlempfehlung sein, sondern den Mitgliedern ermöglichen, die wissenschaftspolitischen Vorstellungen der einzelnen Parteien in ihre Wahlentscheidung mit einfließen zu lassen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei folgenden Ansprechpartnern:

- Dachverband der Geowissenschaften e.V. (DVGeo):
PD Dr. Klaus-Dieter Grevel, Schriftführer
Tel.: 030-209398986; E-Mail: info@dvgeo.org
- Deutsche Mathematiker-Vereinigung (DMV):
Thomas Vogt, Pressesprecher
Tel.: 030 83875657, E-Mail: medienbuero@mathematik.de
- Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG):
Gerhard Samulat, Pressestelle
Tel.: 02224 923233, E-Mail: presse@dpg-physik.de
- Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh):
Dr. Karin J. Schmitz, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 069 7917-493, E-Mail: pr@gdch.de
- Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland (VBIO):
Dr. Kerstin Elbing, Ressort Wissenschaft & Gesellschaft
Tel.: 030 27891916, E-Mail: elbing@vbio.de

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit rund 62.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin.
Website: www.dpg-physik.de